

Technische Universität München

TUM Dual Career Code of Conduct

TUM Dual Career Code of Conduct

Grundsätze über die Beschäftigung von Ehe- und Lebenspartnern sowie von verwandten Personen an der Technischen Universität München (TUM) im Zuge von Berufungsverfahren und Bleibeverhandlungen

Präambel

Bei der Gewinnung von Leistungsträgern, insbesondere im Bereich der Professorenschaft, sind in vielen Fällen die Beschäftigungswünsche der Ehe- und Lebenspartner zu berücksichtigen. Für Ehe- und Lebenspartner von zu Berufenden erschließt das MUNICH DUAL CAREER OFFICE (MDCO) der TUM passende Arbeitsmöglichkeiten in der Metropolregion München – vorzugsweise außerhalb der TUM.

Der Dual Career Service des MDCO verfolgt das Ziel, Doppelkarrierepaaren einen gemeinsamen Lebens- und Arbeitsort zu ermöglichen, das Potenzial der Partner für die Wissenschafts- und Wirtschaftsregion zu nutzen und ihre Integration in München nachhaltig zu unterstützen. Das ausgedehnte MDCO-Netzwerk leistet dabei wertvolle Dienste.

Sofern im Ausnahmefall die Beschäftigung eines Ehe- oder Lebenspartners oder einer verwandten Person an der TUM angestrebt wird, sind Konflikte zwischen den Interessen als Beschäftigter der TUM und privaten Interessen auszuschließen. Die TUM erlässt deshalb die nachfolgenden verbindlichen Grundsätze für die Beschäftigung von Ehe- und Lebenspartnern sowie verwandten Personen im Zuge von Berufungsverfahren.

§ 1

Ehe- oder Lebenspartner eines Berufenen der TUM sind ausnahmslos so zu beschäftigen, dass sie einander nicht unter- oder übergeordnet sind; Scheinkonstrukte sind nicht erlaubt. Gleiches gilt für verschwägte oder bis zum zweiten Grad verwandte Personen.

§ 2

Entsteht zwischen einem Berufenen und einem Beschäftigten der TUM eine Ehe- oder eine Lebenspartnerschaft oder ein Verwandtschaftsverhältnis (Verschwägerung oder Verwandtschaft bis zum zweiten Grad), so findet § 1 ebenfalls Anwendung.

¹ Nach Artikel 3 Abs. 2 des Grundgesetzes sind Frauen und Männer gleichberechtigt. Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen im folgenden Text beziehen sich in gleicher Weise auf Frauen und Männer. Dies dient allein der Verbesserung der Lesbarkeit des Textes.

² Der Begriff „Lebenspartner“ ist nicht beschränkt auf die Eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz.

§ 3

Die Ehe- oder Lebenspartner oder die verwandten Personen müssen den Präsidenten oder den Kanzler als Dienstvorgesetzten über die Ehe, die Lebenspartnerschaft oder das Verwandtschaftsverhältnis informieren. Im Falle einer beabsichtigten Einstellung muss dies dem Präsidenten oder dem Kanzler im Vorfeld offengelegt werden.

§ 4

Steht die Beschäftigung des Ehe- oder Lebenspartners oder einer verwandten Person des Berufenen an der TUM in Rede, gelten folgende Grundsätze für das Auswahl- und Einstellungsverfahren:

- (1) Zu besetzende Stellen werden grundsätzlich ausgeschrieben. Das Stellenbesetzungsverfahren wird offen und transparent durchgeführt.
- (2) Ehe- oder Lebenspartner oder verwandte Personen haben sich auf eine ausgeschriebene Stelle zu bewerben und den üblichen Bewerbungsprozess gleichberechtigt mit anderen Bewerbern zu durchlaufen. Es gelten gleiche Auswahl- und Einstellungskriterien (Eignung, Leistung und Befähigung). Die Einstellung erfolgt nach den personalrechtlichen Bestimmungen.
- (3) Werden Ehe- oder Lebenspartner oder verwandte Personen als wissenschaftliches Personal beschäftigt, gelten die üblichen Verfahren zum Nachweis der wissenschaftlichen Qualifizierung.
- (4) Die gesetzlichen Ausschluss- und Befangenheitsregelungen nach Art. 20 und 21 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes finden Anwendung.

§ 5

Vertrauliche Informationen, welche den betroffenen Personen im Rahmen ihrer Tätigkeit an der TUM zur Kenntnis gelangen, dürfen sie untereinander nicht austauschen.

§ 6

Diese Grundsätze treten am 1. Dezember 2016 in Kraft.



Wolfgang A. Herrmann
Präsident

TUM Dual Career Code of Conduct

Policies concerning the employment of spouses, life partners as well as relatives at the Technical University of Munich (TUM) in the course of appointment and retention procedures

Preamble

Along with the recruitment of top performers, particularly university professors, in many cases requests of spouses and life partners, concerning their employment opportunities are to be considered. For spouses and life partners of appointees, the MUNICH DUAL CAREER OFFICE (MDCO) of the Technical University of Munich (TUM) coordinates suitable employment possibilities in the Greater Metropolitan Area of Munich – preferably outside TUM.

The Dual Career Service of MDCO pursues the goals of enabling a mutual living and working location for dual career couples, of making use of the partner's potential in this scientific and economic region, and of sustainably supporting his/her integration in Munich. The extensive MDCO network renders valuable services in this regard.

Provided that, as an exception, employment at TUM is being pursued for a spouse, life partner or relative of TUM employees, conflicts between the interests of the TUM employee and private interests are exclusionary.

TUM hereby decrees the following binding policies for employment of spouses, life partners and relatives in the course of appointment procedures.

§ 1

Spouses or life partners of a TUM appointee are, without exception, to be employed in such a manner that they are not subordinate or superordinate to one another; artificial constructs (fraudulent arrangements) are not allowed. The same is true of relatives by marriage or individuals related to the second degree.

§ 2

If a contract of marriage or a life partnership or a family relationship (in-law relationship by marriage or relationship to the second degree) arises between an appointee and an employee of TUM, § 1 shall likewise be valid.

¹ Pursuant article 3 section 2 of the German Basic Law, women and men are equal. All personal titles and/or job titles refer equally to women and men. This serves only to improve the legibility of the text.

² The designation "life partner" is not limited to registered life partnerships according to the Civil Partnership Act.

§ 3

The spouses, life partners or relatives must inform the President or Senior Vice President Administration and Finance, as supervisors, of the marriage, life partnership or family relationship. In the event of an intended employment, this must be disclosed to the President or the Senior Vice President Administration and Finance in advance.

§ 4

If the employment of the spouse, life partner or a relative of the TUM appointee is at issue, the following policies are valid for the selection and recruitment procedures:

- (1) Posts that are to be filled are, in principle, competitively tendered. The appointment procedure is to be executed openly and transparently.
- (2) Spouses, life partners or relatives must apply for a tendered post and must undergo the standard application process as an equal among all other applicants. Equitable selection and recruitment criteria are valid (eligibility, performance and qualification). Appointment ensues according to labour law provisions.
- (3) If spouses, life partners or relatives are employed as scientific personnel, standard procedures for verification of the scientific qualifications are valid.
- (4) The legal exclusion and prejudice regulations pursuant articles 20 and 21 of the Bavarian Administrative Procedure shall be applicable (Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz).

§ 5

Confidential information that is made known to the involved individuals in the context of their employment at TUM may not be shared with each other.

§ 6

These policies enter into force on December 1, 2016.



Wolfgang A. Herrmann
President